



Heimleiter/in

(berufsbegleitende Weiterbildung im Blockunterricht)

Heimleiter/in - Management sozialer Einrichtungen

Laut der Heimpersonalverordnung müssen Heimbereiche entsprechend den Interessen und Bedürfnissen ihrer Bewohner sachgerecht und wirtschaftlich geleitet werden. Das SGB XI charakterisiert in § 71 Pflegeheime als selbstständig wirtschaftende Einrichtungen, die als Unternehmen zu führen sind. Das Management eines Wohnheimes, eines Alten- oder Altenpflegeheims erfordert umfassende Kenntnisse auf vielen verschiedenen Gebieten. Das Berufsbild „Heimleiter/in“ impliziert insbesondere die Fachbereiche Betriebswirtschaftslehre und Verwaltung, Personalverwaltung und Mitarbeiterführung, den Bereich der bewohnerrelevanten Aufgaben und die rechtlichen Rahmenbedingungen.

Teilnahmevoraussetzungen

Diese umfassende Ausbildung richtet sich an examinierte Pflegefachkräfte mit mindestens 2-jähriger Berufspraxis, an Sozialarbeiter/innen, -pädagogen/-innen mit mind. 2-jähriger Berufspraxis und an verwaltungs- oder kaufmännische Mitarbeiter/innen mit staatlichem Abschluss mit mindestens 2-jähriger Berufspraxis

Diese Weiterbildung (900 Theoriestunden) umfasst ca. 1 ½ Jahre und wird berufsbegleitend – unterteilt in Präsenz- und Eigenstudienphasen – durchgeführt und zweimal jährlich sowohl in Bonn als auch in Düsseldorf angeboten.

Studieninhalte

Grundlagen sozialwirtschaftlichen Handelns
Einführung in die Betriebswirtschaftslehre sozialer Betriebe
Sozialmarkt, Sozialstaat, Management im Wandel der Sozialpsychologie
Rhetorik und Kommunikationstraining, Selbstmanagement, Personalführung
Juristische Grundlagen
Einführung in das Privatrecht und in das Öffentliche Recht
Grundlagen des Sozialrechts: SGB II, SGB XI, SGB XII
Vertrags- und Haftungsrecht
Arbeitsrecht
Betreuungsrecht, Recht der Rehabilitation
Arbeitssicherheit
Bewohnerverfügungen
Management von Altenpflegeheimen
Betriebsmanagement (Leitbild und Unternehmenskultur, Benchmarking, Qualitätsmanagement, Projektmanagement, Outsourcing, Krisenmanagement, Hygienemanagement)
Organisationsentwicklung (Analyse der eigenen Organisation, Ermittlung von Veränderungspotentialen, Methoden und Mittel der Organisationsgestaltung, Logistik und Arbeitszeitgestaltung)
Finanzmanagement (externes Rechnungswesen, Buchführung, Bilanz; Pflegebuchführungsverordnung, Kosten- und Leistungsrechnung, Preisgestaltung; Sponsoring, Fundraising; Controlling; Kredit, Kreditgewährung, Rating)
Personalmanagement
Marketing, Public Relations
Psychologie, Gerontologie, Geriatrie, Ethik
Gerontopsychologie
Gerontosoziologie
ethische Fragen der Pflege
Grundlagen der Geriatrie
geriatrische Rehabilitation
rehabilitative Pflege
Wohn- und Umfeldgestaltung
Zusammenarbeit mit Angehörigen
soziokulturelle Arbeit
Sterben, Tod und Trauer



Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer/innen ein Zertifikat der Fachakademie für Pflegemanagement, das die erworbene Befähigung zur Leitung eines Wohnheimes, eines Alten- oder Altenpflegeheims (i. V. m. den persönlichen Anforderungen nach § 2 HeimPersV) bestätigt.

Ausbildungsort: Bonn

Ausbildungsstart: 29. Mai 2012 (Blockunterricht - jeweils 3 Tage)

Unterrichtstermine:

29. - 31.05.12	19. - 21.06.12	17. - 19.07.12	07. - 09.08.12
11. - 13.09.12	09. - 11.10.12	06. - 08.11.12	04. - 06.12.12
22. - 24.01.13	12. - 14.02.13	19. - 21.03.13	16. - 18.04.13
28. - 30.05.13	18. - 20.06.13	16. - 18.07.13	27. - 29.08.13
24. - 26.09.13	15. - 17.10.13	12. - 14.11.13	

Unterrichtszeiten: 08:30 - 15:30 Uhr (8 Ustd. täglich)

Ausbildungsort: Düsseldorf

Ausbildungsstart: 24. April 2012 (Blockunterricht – jeweils 3 Tage)

Unterrichtstermine:

24. - 26.04.12	08. - 10.05.12	12. - 14.06.12	10. - 12.07.12
28. - 30.08.12	18. - 20.09.12	16. - 18.10.12	13. - 15.11.12
11. - 13.12.12	15. - 17.01.13	19. - 21.02.13	19. - 21.03.13
16. - 18.04.13	14. - 16.05.13	25. - 27.06.13	09. - 11.07.13
06. - 08.08.13	10. - 12.09.13	15. - 17.10.13	

Unterrichtszeiten: 08:30 – 15:30 Uhr (8 Ustd. täglich)

Einschreibgebühr: 100,00 €

* Studiengebühr: 3.400,00 €

Prüfungsgebühr: 150,00 €

* Die Studiengebühr kann auf Antrag in Raten entrichtet werden: Anzahlung 500 € + 18 Raten á 170,50 €